

Freies Geobotanisches Kolloquium

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bericht über das Geobotanische Forschungsinstitut Rübel in Zürich**

Band (Jahr): - **(1941)**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

II. FREIES GEOBOTANISCHES KOLLOQUIUM

Im freien geobotanischen Kolloquium wurden im Winter 1941/42 folgende Vorträge gehalten:

Max Frei: Die Vegetation der Buchenwaldstufe Siziliens (6. II. 1942).

Walter Höhn: Biologische und entwicklungsgeschichtliche Studien in den Gewässern der Herrschaft Wädenswil (21. XI. 1941) (vgl. XII. Neujahrsblatt der Lesegesellschaft Wädenswil für 1942: Walter Höhn-Ochsner, Die stehenden Gewässer und Moore der Herrschaft Wädenswil, 70 S., 20 Taf.).

Werner Lüdi: Waldgeschichtliche Studien im südlichen Tessin (23. I. 1942).

Emil Schmid: Über einige Grundbegriffe der Biocoenologie (20. II. 1942) (vgl. die Abhandlungen dieses Berichtes).

Balthasar Stüssi: Dauerflächenbeobachtung im Schweizerischen Nationalpark (12. XII. 1941).